

## **Dank und Anerkennung im Rahmen der Gütesiegelverleihung „Werkstatt in der Schule“**

Die beiden bisherigen Unterrichtsgegenstände „Technisches Werken“ und „Textiles Werken“ bekommen eine neue Fachidentität und werden mit dem Inkrafttreten der neuen Lehrpläne in der Primarstufe und in der Sekundarstufe auch die neue Bezeichnung „Technik und Design“ erhalten.

Diese Entwicklung hat die Bildungsdirektion für NÖ in Kooperation mit dem Land Niederösterreich zum Anlass genommen, im Bereich Werken herausragende Schulen in Form des Gütesiegels „WERKSTATT in der SCHULE“ zu würdigen. Alle Schulen, die laut Lehrplan einen Werkunterricht oder einen ähnlich gelagerten Unterricht führen, konnten sich um das Gütesiegel bewerben.



[© Bildungsdirektor Karl Fritthum, LPäd Brigitte Schuckert, FB Rosemarie Nagelhofer, Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister & FI Andreas Gruber](#)

Am 6. Juni fand in der HTL St. Pölten die Gütesiegelverleihung statt. 42 Schulen durften sich über das Gütesiegel freuen, das von Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister und Bildungsdirektor Karl Fritthum in Form einer Urkunde überreicht wurde. 14 Schulen bekamen mit der 2. Urkunde in zwei aufeinanderfolgenden Jahren auch eine Tafel für den Eingangsbereich der Schule.

Die Leiterin des Bereichs pädagogischer Dienst Brigitte Schuckert sowie die Organisator\*innen des Gütesiegels, FI Andreas Gruber und SR Rosemarie Nagelhofer, freuten sich mit den ausgezeichneten Schulen. Rosemarie Nagelhofer, die die Veranstaltung moderierte, erhielt für ihre Tätigkeit an der Bildungsdirektion für NÖ in den Fachbereichen Werken, Ernährung und Haushalt anlässlich ihrer Pensionierung besonderen Dank und Anerkennung ausgesprochen.